

## Anreise



Das IBZ ist vom Hauptbahnhof in ca. 20 min zu Fuß zu erreichen. Alternativ können Sie mit den Straßenbahnlinien 5 oder 6 (Richtung Mecklenburger Allee bzw. Neuer Friedhof) bis zur Haltestelle „Doberaner Platz“ fahren.

# Einladung zum 5. Kolloquium der Norddeutschen Mediävistik

26. Januar 2024  
Internationales Begegnungszentrum (IBZ)  
Bergstraße 7A  
18057 Rostock





Das Treffen der Abteilungen für mittelalterliche Geschichte der Universitäten Kiel, Hamburg, Rostock und Greifswald dient vor allem der regionalen Vernetzung und des Austausches. Es ist geplant, dass sich die beteiligten Universitäten einmal im Semester abwechselnd an den unterschiedlichen Universitätsstandorten treffen. Hierbei tragen Nachwuchswissenschaftler:innen aus ihren eigenen Arbeiten vor, stellen Probleme und Herangehensweisen sowie methodische Überlegungen zur Diskussion.

Dazu laden wir Sie/Euch ganz herzlich ein!

Organisation: Prof. Dr. Marc von der Höh & Hanna Wichmann

Norddeutsche Mediävistik organisiert durch Philippe Depreux, Marc von der Höh, Cornelia Linde und Gerald Schwedler

---

## Anmeldung:

Bis spätestens **20. Januar 2024** per E-Mail an Hanna Wichmann:  
hanna.wichmann@uni-rostock.de

## Nächste Termine:

21. Juni 2024 in Greifswald  
24. Januar 2025 in Hamburg

## Programm

14:00 Uhr: Begrüßung

**14:15 Uhr: Sarah Maria Schnödewind (Hamburg)**

Werte im Wandel? Gruppenbildung und Wertorientierung in der lateinischen Hagiographie des 12. bis 14. Jahrhunderts

15:15 Uhr: Kaffeepause

**15:30 Uhr: Anna Krüger (Rostock)**

Identität, Repräsentation und Macht – Fürstinnen in Mecklenburg im 15.–16. Jahrhundert

**16:30 Uhr: Laura Potzuweit (Kiel)**

Nachbarschaft im Norden: Das interterritoriale Schriftgut des Deutschen Ordens und der Pommerschen Herzogtümer (1411–1466) als hybrides Editionsprojekt

17:30 Uhr: Kaffeepause

**17:45 Uhr: Robert Friedrich (Greifswald)**

Informalität und Symbiose. Die Bettelorden am Hof und in den Außenbeziehungen Alfons' IV. von Aragon (1327–1336)

18:45 Uhr: Koordination und Programmplanung

Anschließend ist ein gemeinsames Abendessen im Café Marat geplant.